

„Susi und Agathe: Botschafter des Tierschutzes“

Schlangen und Spinnen sind selbst bei Tierliebhabern oft mit dem Ruch des Ekels behaftet und werden als „giftige“ Tiere gedankenlos verfolgt. Da wir von klein auf erfahrungsgemäß nur die Tiere schützen, die wir kennen und vor denen es uns nicht graust, möchten wir mit zwei ungiftigen Vertretern im Sinne des aktiven Tierschutzes eine Lanze für diese missverstandenen Mitgeschöpfe brechen. Da dies nur mit lebenden Tieren gelingen kann, besuchen von unserer Akademie für Zoo- und Wildtierschutz e.V. aus die Boa constrictor „Susi“ und die Vogelspinne „Agathe“ jeweils die 1.–4. Klasse Grundschule nach Voranmeldung.

Diese Veranstaltungen finden in einem pädagogischen Schulungsraum im Botanischen Gartens statt (Leitende Sammlungsdirektorin Frau Dr. Ehrentraud Bayer), wodurch den Schülern zudem eine wichtige kulturelle Einrichtung zur volkskundlichen Bildung nahe gebracht wird. Gerade für Kinder mit Migrationshintergrund scheint uns das besonders wichtig zu sein.

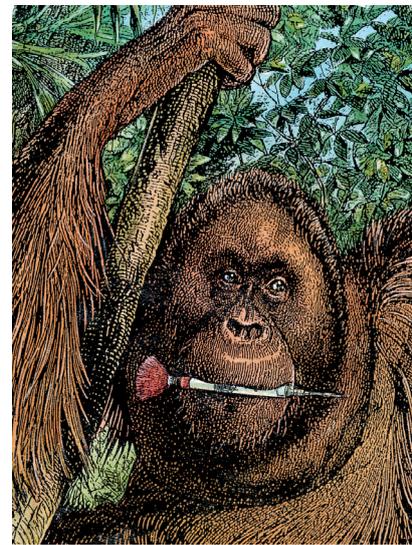
Dazu arbeiten wir eng mit dem Museumspädagogischen Zentrum Bayern (MPZ), Referatsleiter Dr. Josef Kirmeier, und der Auffangstation für Reptilien München e.V., Leiter Dr. Markus Baur, zusammen. Allen Institutionen gilt dafür unser besonderer Dank.

Als Mitarbeiterinnen für die Demonstrationen haben wir die beiden Diplombiologinnen Frau Susanne Schimpf und Frau Anette Lippert gewinnen können. Die Kinder lernen in einem lebendigen Anschauungsunterricht wichtige und fesselnde Grundkenntnisse in Biologie, Anatomie, Physiologie, Ökologie und Verhaltenskunde.

Näher kommen die Kinder „Susi“ und „Agathe“ mit Hilfe eines simplen psychologischen Tricks. Über ihre Häutungen führen wir die Kinder sanft, aber hautnah an die angeblich ekligen und glitschigen Tiere heran. Das Erstaunen ist dann groß, wie seidig und angenehm sich doch eine lebendige Schlange in Wirklichkeit anfühlt. Das verpflichtet zum großen Indianer-Ehrenwort, in Zukunft keine Spinnen mehr zu zertreten oder Schlangen mit Steinen oder Stöcken zu malträtieren. Anschließend werden die Kinder durch die tropischen Gewächshäuser geführt.

Zum Schluss dürfen die Kinder als Dankeschön fürs Zuhören mit dem Blasrohr Luftballons zum Platzen bringen. Zur Erinnerung erhält jedes Kind eine Urkunde, die der bekannte Münchner Illustrator Günter Mattei künstlerisch gestaltet hat.

Die Veranstaltungen unserer Akademie sind für die Kinder unentgeltlich. Zur Deckung der Unkosten sind wir auf Spenden angewiesen. Als gemeinnützig anerkannter Verein schicken wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung zu.



Prof. Dr. Henning Wiesner

Dr. Julia Gräfin Maltzan

Dr. Evelyne Menges

Vorstand: Prof. Dr. Henning Wiesner, Dr. Julia Gräfin Maltzan, Dr. Evelyne Menges
Osserstraße 44 • 81679 München • Tel. +49 (0) 89 / 99 88 68 50 • Fax +49 (0) 89 / 99 88 68 52
E-mail: akademie@wildlifevets.de • www.azws.de

Bankverbindung: Hypovereinsbank • Konto: 100 377 33 • BLZ: 700 202 70
Vom FA München für Körperschaften als gemeinnützig anerkannt • VR 203324